



Ortsbürgergemeinde Jonen

Einladung

zur Ortsbürgergemeindeversammlung
vom **Freitag, 22. November 2013**
um **20.00 Uhr**
im Singsaal Schulhaus Pilatus

Budget 2014

Einladung zum Imbiss

Anschliessend an die Versammlung offeriert die Ortsbürgergemeinde im Versammlungslokal einen **Imbiss**, wozu alle stimmberechtigten Ortsbürgerinnen und Ortsbürger von Jonen herzlich eingeladen sind.

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Sie erhalten die *Gemeindeversammlungs*vorlage mit dem Budget 2014 der Ortsbürgergemeinde Jonen.

Wir laden Sie herzlich ein zur *Gemeindeversammlung* vom **Freitag, 22.11.2013** sowie zum anschliessenden Imbiss und danken Ihnen für Ihre aktive Teilnahme am *Gemeindegeschehen*.

GEMEINDERAT und FINANZKOMMISSION

Traktandenliste

1. Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 13.5.2013
2. Verpflichtungskredit von Fr. 200 000.00 für die Ersatzbeschaffung des Forstraktors "Fendt 305" Jahrgang 1987
3. Budget 2014 der Ortsbürgergemeinde Jonen und (neu) inkl. Budget 2014 des Forstbetriebes Kelleramt
4. Zuständigkeit der Finanzkommission und der Stimmzähler der Einwohnergemeinde für die Belange der Ortsbürgergemeinde für die Amtsperiode 2014/2017
5. Verschiedenes
 - a) Mitteilungen des Gemeinderates
 - b) Wortmeldungen aus der Versammlung

Anschliessend Vorstellung der Projektideen zum
"Gestaltungsplan Im Feld, Teilgebiet Nordost, Jonen"
durch den beauftragten Architekten Urs Müller, Wohlen

Aktenauflage

Das Stimmregister, das Protokoll der letzten Versammlung und die Akten zu den Verhandlungsgegenständen liegen vom 8. bis 22.11.2013 während den ordentlichen Schalteröffnungszeiten in der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme auf. Wo zu den Traktanden Unterlagen vorliegen, können diese in der gleichen Zeit ebenfalls eingesehen werden.

Schalteröffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag	08.00 – 11.30 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Dienstag bis Freitag	08.00 – 11.30 Uhr und 14.00 – 16.30 Uhr

Erläuterungen und Anträge zu den Traktanden

1. Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 13.5.2013

Die Finanzkommission amtet gemäss Gemeindeordnung auch als Protokollprüfungskommission. Die Prüfung des Protokolls erfolgt jeweils im Rahmen der Geschäftsvorbereitungen zur Gemeindeversammlung. Über den Befund unterbreitet die Finanz- und Protokollprüfungskommission der nächsten Gemeindeversammlung ihren Bericht und stellt Antrag.

Das Protokoll der letzten Ortsbürgergemeindeversammlung vom 13.5.2013 liegt mit den Akten zu den Verhandlungsgegenständen vom 8. bis 22.11.2013 während den ordentlichen Schalteröffnungszeiten in der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme auf.

Antrag

Der Gemeinderat **beantragt**, es sei das Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 13.5.2013 zu genehmigen.

2. Verpflichtungskredit von Fr. 200 000.00 für die Ersatzbeschaffung des Forststraktors "Fendt 305" Jahrgang 1987

Der 1987 angeschaffte Forsttraktor "Fendt" ist in die Jahre gekommen und muss ersetzt werden. Die Ersatzbeschaffung ist für das Jahr 2014 vorgesehen.

Beim heutigen Forsttraktor "Fendt 305" nimmt der Reparaturfaktor zu. Aus arbeitstechnischen und aus Sicherheitsgründen ist die gesamte Doppeltrommelseilwinde sanierungsbedürftig. Die Forstkommision des Forstbetriebes Kelleramt hat sich deshalb für eine Ersatzbeschaffung entschlossen und die wichtigsten Kriterien, die das neue Arbeitsgerät erfüllen muss, wie folgt festgelegt:

- 100 – 120 PS Maximalleistung
- Moderne Technik für Übersicht und Ergonomie
- Multifunktional für breites Arbeitsspektrum

- Leistungsfähiger Vierzylinder-Antrieb soll den sparsamen Umgang mit Kraftstoff und Ressourcen sicherstellen
- Hohes Beschleunigungsvermögen und 40 km/h-Transportgeschwindigkeit
- Kompakte Bauweise
- Leistungsfähiges Hydrauliksystem
- Starke Heck- und Frontkraftheben
- Intelligentes Zapfwellenmanagement
- Komfortable Bedienung
- Wartungsarbeiten schnell erledigt.

Folgende **Zusatzgeräte** sollen in der Ersatzbeschaffung inbegriffen sein:

- Schutzausrüstung Fahrzeug
- Frontlader mit Paletten-Gabel, Schaufel, Holzzange und Personenkorb
- Mulchgerät; Arbeitsbreite 1.80 bis 2.00 m, Böschungswinkel 90°
- Seilwinde; Zugkraft 2 x 8 t; Funkausrüstung

Nach dem aktuellen Stand der Evaluation liegt der Preis des neuen Fahrzeug mit den vorgenannten Zusatzausrüstungen bei rund Fr. 200 000.00, einschliesslich des Eintauschpreises des bisherigen Fahrzeuges.

Antrag

Der Gemeinderat und die Forstkommission des Forstbetriebs Kelleramt beantragen die Genehmigung eines Verpflichtungskredites von Fr. 200 000.00 für die Ersatzbeschaffung des Forstraktors "Fendt 305" unter Eintausch des bisherigen Fahrzeuges.

3. Budget 2014 der Ortsbürgergemeinde Jonen und (neu) inkl. Budget 2014 des Forstbetriebes Kelleramt

Das Budget 2014 der Ortsbürgergemeinde erscheint, analog der Einwohnergemeinde, neu nach dem harmonisierten Rechnungsmodell 2 (HRM2). Die auffälligsten Veränderungen des Budgets 2014 bilden der neu gegliederte Kontenplan und die neu eingeführte Investitionsrechnung nach den gleichen Richtlinien wie bei der Einwohnergemeinde.

Die wichtigste Änderung hat jedoch nichts mit der neuen Rechnungslegung zu tun und wurde vom Gemeindeinspektorat des Kantons Aargau angeordnet. Die bisher separat geführte Rechnung des Forstbetriebes Kelleramt muss mit Wirkung ab 1. Januar 2014 in die Rechnung der Ortsbürgergemeinde Jonen integriert werden. Begründet wird diese Veränderung aufgrund der aktuellen Rechtsform des Forstbetriebes Kelleramt. Der Forstbetrieb existiert als Gemeindevertrag zwischen den Gemeinden Arni, Jonen und Oberlunkhofen und muss deshalb am Ort der rechnungsführenden Gemeinde in die Rechnung der dortigen Ortsbürgergemeinde integriert, sprich darf nicht als selbständige Institution geführt werden, wie das z. B. bei der Verbandslösung der Kreisschule Kelleramt der Fall ist. Das Genehmigungsverfahren von Rechnung und Budget des Forstbetriebes läuft inskünftig einzig und ausschliesslich über die Ortsbürgergemeindeversammlung in Jonen und die Verantwortung der getreuen Rechnungsführung unterliegt dem Gemeinderat Jonen.

Die Erfolgsrechnung der Ortsbürgergemeinde Jonen rechnet mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 123 350.– (Jahr 2012 = Fr. 89 654.–).

Die Erfolgsrechnung der Waldwirtschaft der Ortsbürgergemeinde weist einzig den Ertrag der Forstreserve der Ortsbürgergemeinde Jonen (unabhängig Forstreserve Forstbetrieb Kelleramt) von Fr. 4 500.– aus.

Beim Forstbetrieb Kelleramt zeigt die Erfolgsrechnung des Budgets 2014 einen Ertragsüberschuss von Fr. 82 000.–. Die Anschaffung des Forstraktors läuft über die Investitionsrechnung und wird ab dem Jahr 2015 erfolgswirksam abgeschrieben.

Antrag

Der Gemeinderat **beantragt**, es sei das Budget 2014 der Ortsbürgergemeinde Jonen und (neu) inkl. Budget 2014 des Forstbetriebes Kelleramt zu genehmigen.

4. Zuständigkeit der Finanzkommission und der Stimmenzähler der Einwohnergemeinde für die Belange der Ortsbürgergemeinde für die Amtsperiode 2014/2017

Gemäss Gesetz über die Ortsbürgergemeinden hat die Ortsbürgergemeindeversammlung die Wahl der Mitglieder der Finanzkommission sowie der erforderlichen Stimmenzähler vorzunehmen. Es steht den Ortsbürgergemeinden frei, eine eigene Finanzkommission zu bestellen oder aber die Finanzkommission der Einwohnergemeinde auch für die Belange der Ortsbürgergemeinde als zuständig zu erklären. Das Gleiche gilt für die Stimmenzähler. Die Finanzkommission ist gemäss Gemeindeordnung auch mit der Prüfung der Gemeindeversammlungsprotokolle betraut. Die Ortsbürgergemeindeversammlung hat jeweils vor Beginn einer neuen Amtsperiode zu entscheiden, ob die Finanzkommission ebenfalls die Protokolle der Ortsbürgergemeinde prüfen soll oder nicht. Bis anhin hat die Finanzkommission der Einwohnergemeinde die genannten Aufgaben wahrgenommen. Von der Sache und vom Aufwand her ist dies auch weiterhin gerechtfertigt und zweckmässig.

Antrag

Der Gemeinderat **beantragt**, die drei Mitglieder der Finanz- und Protokollprüfungskommission der Einwohnergemeinde sowie die beiden Stimmenzähler und Ersatzstimmenzähler seien auch für die neue Amtsperiode 2014/2014 für die Belange der Ortsbürgergemeinde als zuständig zu erklären.

Jonen, 7. Oktober 2013

GEMEINDERAT JONEN

Gemeindeammann

Béatrice Koller

Gemeindeschreiber

Arnold Huber

Budget 2014

Ortsbürgergemeinde Jonen

Forstbetrieb Kelleramt

- Erläuterungen
- Erfolgsrechnung
- Investitionsrechnung
- Kreditkontrolle



Erläuterungen zum Budget 2014

Ortsbürgergemeinde Jonen / Forstbetrieb Kelleramt

A) Allgemeines

Das Budget 2014 der Ortsbürgergemeinde erscheint, analog der Einwohnergemeinde, neu nach dem harmonisierten Rechnungsmodell 2 (HRM2). Die wichtigste Änderung hat jedoch nichts mit der neuen Rechnungslegung zu tun und wurde vom Gemeindefinspektorat des Kantons Aargau angeordnet. Die bisher separat geführte Rechnung des Forstbetriebs Kelleramt muss mit Wirkung ab 1. Januar 2014 in die Rechnung der Ortsbürgergemeinde Jonen integriert werden.

Die Erfolgsrechnung der Ortsbürgergemeinde Jonen rechnet mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 123 350.– (Jahr 2012 = Fr. 89 654.–). Die Erfolgsrechnung der Waldwirtschaft der Ortsbürgergemeinde weist einzig den Ertrag der Forstreserve der Ortsbürgergemeinde Jonen (unabhängig Forstreserve Forstbetrieb Kelleramt) von Fr. 4 500.– aus.

Beim Forstbetrieb Kelleramt zeigt die Erfolgsrechnung des Budgets 2014 einen Ertragsüberschuss von Fr. 82 000.–. Die Anschaffung des Forstraktors läuft über die Investitionsrechnung und wird ab dem Jahr 2015 erfolgswirksam abgeschrieben.

B) Erfolgsrechnung

Ortsbürgergemeinde Jonen

- Der Betrieb und Unterhalt des Waldhauses fällt im kommenden Jahr mit voraussichtlich Fr. 500.– defizitär aus.
- Die Spielgeräte beim Ortsbürgerblock an der Lettenstrasse 8 sind aufgrund ihres Alters ein Sicherheitsrisiko und müssen ersetzt werden, Fr. 7 800.–.
- Die Tiefgarage des Ortsbürgerblocks erhält seit der Erbauung den ersten Farbanstrich, Fr. 6 500.–.
- Es wird mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 113 400.– gerechnet. Der Überschuss wird dem Eigenkapital zugeführt.

Forstbetrieb Kelleramt

- Der Forstbetrieb leistet aus dem genehmigten Förderkredit für Holzschmitzheizungen einen Beitrag an die neue Holzschmitzheizung der Verwaltungs- und Schulanlage in Arni, Fr. 50 000.–.

ERFOLGSRECHNUNG

a) Zusammenzug		Aufwand	Budget 2014 Ertrag	Aufwand	Rechnung 2012 Ertrag
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	18'200	13'400	18'496.65	12'861.45
8	VOLKSWIRTSCHAFT	1'275'500	1'275'500	1'326'243.08	1'326'243.08
9	FINANZEN	324'500	329'300	310'734.05	316'369.25

ERFOLGSRECHNUNG

b) Erfolgsrechnung

	Aufwand	Budget 2014 Ertrag	Aufwand	Rechnung 2012 Ertrag
0	18'200	13'400	18'496.65	12'861.45
0110	7'300		6'331.50	
3000.00	1'200		1'160.00	
3102.00	1'500		1'056.75	
3130.00	500		391.00	
3132.00	600		540.00	
3171.00	3'500		3'183.75	
0220	2'250		2'961.35	
3130.00	200		897.45	
3130.01	450		470.00	
3134.00	100		93.90	
3612.00	1'500		1'500.00	
0290	1'200	1'200		1'210.00
4470.00	1'200	1'200		1'210.00
0291	7'000	6'500	6'744.85	6'010.00
3010.00	3'000		3'059.00	
3050.00	200		200.00	
3053.00	50		23.90	
3054.00	50		54.45	
3101.00	1'700		1'472.65	
3120.00	700		437.95	
3134.00	200		185.30	
3144.00	1'000		1'211.05	
3170.00	100		100.55	
4472.00		6'500		6'010.00
0292	1'650	5'700	2'458.95	5'641.45
3111.00			448.50	
3134.00	150		135.55	
3612.00	1'500		1'874.90	
4470.00		4'700		4'704.00
4631.00		1'000		937.45
8	1'275'500	1'275'500	1'326'243.08	1'326'243.08
8206	259'700	117'000	253'917.20	204'710.85
3000.00	2'700		2'570.00	

Waldwirtschaft - Forstbetrieb Kelleramt
Löhne, Tag- und Sitzungsgelder Forstkommission

Gemeinde Jonen
ORTSBÜRGERGEMEINDE

ERFOLGSRECHNUNG

b) Erfolgsrechnung

	Aufwand	Budget 2014 Ertrag	Aufwand	Rechnung 2012 Ertrag
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	1'000	3'301.00	
3099.00	Übriger Personalaufwand	2'000	1'684.20	
3100.00	Büromaterial	1'000	1'192.00	
3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	6'000	6'048.35	
3102.00	Drucksachen, Publikationen	500	202.00	
3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	500	10'285.30	
3112.00	Anschaffung Dienstkleider	4'000	3'209.30	
3120.00	Ver- und Entsorgung Liegenschaften	500	517.45	
3130.00	Dienstleistungen Dritter, Übriges	5'000	2'322.40	
3130.01	Dienstleistungen Dritter, Holzzernte	30'000	12'197.95	
3130.03	Mitglieder- und Verbandsbeiträge	5'000	5'305.30	
3132.00	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten		5'000.00	
3134.00	Sachversicherungsaufwand		4'353.35	
3137.00	Steuern und Abgaben	4'500	1'281.85	
3140.00	Unterhalt Grundstücke, Waldpflege	1'500	3'568.25	
3144.00	Unterhalt Hochbauten, Forstmagazin	5'000	11'552.90	
3151.00	Unterhalt Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	1'000	1'630.85	
3160.00	Mieten und Pachten	2'000	4'500.00	
3170.00	Reisekosten und Spesen	8'000	5'250.20	
3199.00	Wegunterhalt	23'000	22'193.60	
3612.00	Verwaltungsentschädigung	10'000	10'000.00	
3612.03	Entschädigung an FB Zufikon	2'000	1477.45	
3910.01	Interne Verrechnung Löhne	115'000	11'351.15	
3910.02	Interne Verrechnung Soziallasten	25'000	22'922.35	
4240.00	Benützungsbühren und Dienstleistungen	2'000		2'260.05
4250.01	Verkäufe Nadel-Stammholz	30'000		78'380.10
4250.02	Verkäufe Laub-Stammholz	5'000		21'021.00
4250.03	Verkäufe Nadel-Industrieholz	2'000		20'429.15
4479.00	Platzgebühren, Mietzins etc.	2'500		2'650.00
4612.00	Entschädigungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	12'000		11'730.10
4612.01	Entschädigungen von Vertragsgemeinden Wegunterhalt	20'000		21'585.75
4630.00	Beiträge vom Bund, Zollrückerstattung	3'500		3'494.95
4631.00	Beiträge vom Kanton	40'000		43'159.75
8207	Nebenbetrieb - Forstbetrieb Kelleramt	676'000	561'900.70	662'647.73
3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	40'000	40'360.55	
3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	2'000	9'721.55	
3130.00	Dienstleistungen Dritter, Übriges	25'000	25'230.45	
3130.01	Dienstleistungen Dritter, Schnittzproduktion	90'000	109'781.60	
3151.00	Unterhalt Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	5'000	5'749.70	
3160.00	Mieten und Pachten, Christbaumkultur	500	500.00	

b) Erfolgsrechnung

	Aufwand	Budget 2014 Ertrag	Aufwand	Rechnung 2012 Ertrag
3171.00	Brennholzsteigerung	1000	759.40	
3171.01	Waldumgang mit Bevölkerung	2000	1'681.65	
3612.03	Entschädigung an FB Zufikon	2000	2'074.15	
3632.00	Förderbeiträge Holzschnitzelheizung an Gemeinden	50'000		
3637.00	Förderbeiträge Holzschnitzelheizung an Private		59'542.90	
3910.01	Interne Verrechnung Löhne	265'000	254'175.35	
3910.02	Interne Verrechnung Soziallasten	57'000	52'323.40	
4250.05	Verkäufe Brenn- und Cheminéeholz	60'000	68'811.05	
4250.06	Verkäufe Schnitzelholz	180'000	162'477.45	
4250.07	Verkäufe Christbäume/Deckkäste	18'000	19'656.98	
4260.00	Rückstellungen Dritter, Gartenholzerleien	40'000	41'970.70	
4260.01	Rückstellungen Dritter, Holzerleien Privatwälder	30'000	29'603.80	
4611.00	Entschädigungen vom Kanton	8'000	7'967.55	
4612.00	Entschädigung von Gemeinden und Gemeindeverbänden	340'000	332'160.20	
8208	Nichtbetrieb - Forstbetrieb Kelleramt	478'000	507'583.28	456'042.60
3010.00	Löhne des Forstpersonals	385'000	365'526.50	
3010.09	Ersstattungen von Lohn des Forstpersonals	-5'000	-14'773.00	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	24'000	22'514.35	
3052.00	AG-Beiträge Pensionskasse	26'000	23'725.80	
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherung	24'000	22'246.20	
3054.00	AG-Beiträge Familienausgleichskasse	6'000	5'447.20	
3055.00	AG-Beiträge Krankentaggeldversicherung	2'000	1'312.20	
4409.02	Interne Verzinsung der Forstreserve Kelleramt	16'000	15'270.35	
4910.01	Interne Verrechnung Löhne	380'000	365'526.50	
4910.02	Interne Verrechnung Soziallasten	82'000	75'245.75	
9010.00	Ertragsüberschuss, Einlage in Forstreserve Kelleramt	9800	81'584.03	
8209	Nichtbetrieb - Ortsbürgergemeinde	4'500	2'841.90	2'841.90
4409.02	Interne Zinsen der Forstreserve OBG	4'500	2'841.90	
9010.00	Ertragsüberschuss, Einlage in Forstreserve OBG			
9	FINANZEN	329'300	310'734.05	316'369.25
9610	Zinsen und Spesen	24'500	26'195.30	7'6920.35
3406.00	Verzinsung langfristige Verbindlichkeiten	4'000	8'083.05	
3409.02	Interne Zinsen der Forstreserve OBG	4'500	2'841.90	
3409.03	Interne Verzinsung der Forstreserve Kelleramt	16'000	15'270.35	
4940.00	Interne Verrechnung kalk. Zinsen Liegenschaften	87'000	76'920.35	
9631	Mehrfamilienhaus Lettenstrasse 8	203'000	170'744.75	200'176.10
3010.00	Löhne Hauswartung	6'100	6'100.20	

ERFOLGSRECHNUNG

b) Erfolgsrechnung

	Aufwand	Budget 2014 Ertrag	Aufwand	Rechnung 2012 Ertrag
3050.00	400		400.00	
3053.00	50		69.00	
3054.00	50		50.00	
3055.00	50		22.80	
3430.40	7800		52'630.30	
3431.00	26'500		18'976.85	
3431.10	1000		693.40	
3431.20	5000		2'147.80	
3431.30	2000		2'195.15	
3439.00	100		236.00	
3439.10	13'800		13'639.70	
3439.30	2900		2'860.85	
3439.40	3'600		3'341.50	
3439.41	5200		5'160.00	
3439.50	500		531.20	
3940.00	70'000	175'000	61'690.00	172'079.50
4439.00		28'000		28'096.60
9632	31'600	39'300	24'139.75	39'272.80
3431.00	5000		2'130.85	
3431.20	2000			
3431.30	500			
3439.10	5000		4'785.90	
3439.30	750		712.45	
3439.40	350		575.55	
3439.41	1000		1'010.00	
3940.00	17'000		14'925.00	
4430.00		33'800		33'810.00
4439.00		5'500		5'462.80
9990	123'350		89'654.25	
9000.00	123'350		89'654.25	

INVESTITIONSRECHNUNG

b) Investitionsrechnung		Ausgaben	Budget 2014 Einnahmen	Ausgaben	Rechnung 2012 Einnahmen
8	VOLKSWIRTSCHAFT	200'000			
8206	Waldwirtschaft - Forstbetrieb Kelleramt	200'000			
5060.00	Forsttraktor, GV 22.11.2013, Fr. 200 000.-, Verpflichtungskredit	200'000			
	Total Investitionsausgaben	200'000			
	Nettoinvestition		200'000		

KREDITKONTROLLE

Optionen: Nur aktive Projekte
Ohne abgerechnete Projekte der Vorjahre
Restkredit inkl. Einnahmen

Budget 2014					Budget 2014		
Kontonummer	Kreditbeschreibung GV Datum / Kreditbetrag	Kreditbetrag	Kumulierte Ausgaben bis 31.12.2013	Kumulierte Einnahmen bis 31.12.2013	Ausgaben	Einnahmen	Verfügbarer Restkredit
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG						
8	VOLKSWIRTSCHAFT						
2.8206.5060.00	Forstraktor, Verpflichtungskredit 22.11.2013 / 200'000	200'000.00			200'000		
9	FINANZEN						